

Am kommenden Montag, 18. Mai, bzw. Dienstag, 19. Mai, je nach Gruppe, startet die Präsenzzeit in der Schule wieder. Gruppe A startet am Montag, Gruppe B startet am Dienstag.

**Zu allererst: Liebe Schülerinnen und Schüler, herzlich willkommen zurück im Schulalltag! Wir freuen uns auf den Unterricht mit Euch!**

## Wichtig ist:

### ▪ **Anreise:**

**Zu Fuß:** Wichtig ist, dass Abstand gehalten wird. Jause nicht vergessen, weil die Bäckerei Molterer bis Schulschluss nicht liefern darf und es auch keine Schulmilchprodukte gibt.

**Mit Mostviertellinie:** Im Bus herrscht **Maskenpflicht**

**Mit Brunner Bussen:** Im Bus herrscht **Maskenpflicht**, mittlere Sitzplätze werden leer gelassen (Abstand!), maximal fünf Kinder in einem Bus (Das wurde bei der Einteilung in Gruppen A und B bereits berücksichtigt.)

### ▪ **Vom Bus zur Schule**

Zügig zur Schule gehen, Abstand halten, keine Gruppenbildungen! Auf der Straße herrscht keine Maskenpflicht.

### ▪ **Vor dem Schulgebäude**

Keine Gruppen bilden, sondern lose aufstellen. Nötigenfalls Richtung Parkplatz (Sammelstelle) ausweichen. Einlass: 7.15 bis 7.45 Uhr.

### ▪ **Eintritt in das Schulgebäude**

Die Schülerinnen und Schüler werden von den Lehrerinnen und Lehrern einzeln in das Schulhaus geholt. Sie betreten die Schule **mit Mund- und Nasenschutz (MNS)**. Im Windfang stehen zwei Desinfektionsstationen bereit, die jeweils von zwei Lehrern bzw. Lehrerinnen betreut werden. Dann begeben sich die Kinder einzeln über die Stiege in den Keller zur Garderobe, Umkleiden, Hausschuhe anziehen. Sie gehen in der Folge einzeln in die Klasse. Im Obergeschoß wartet eine Gangaufsicht.

### ▪ **In der Klasse**

Dort darf der Mund- und Nasenschutz (MNS) auf dem Tisch oder im Schülerkästchen abgelegt werden, um ihn bei Toilettenbesuchen bei der Hand zu haben. Jeder Schüler / jede Schülerin hat einen Tisch (=Doppelplatz) zur Verfügung. Der Sitzplatz gilt für den ganzen Tag. Am Nachmittag werden die Klassen desinfiziert. Türklinken und Toiletten werden regelmäßig desinfiziert.

## ▪ **Stundenplan**

Am kommenden Montag (Gruppe A) bzw. Dienstag (Gruppe B) erhält jeder Schüler / jede Schülerin einen „neuen Stundenplan“. Dieser **unterscheidet sich nur geringfügig vom Regelstundenplan** des Schuljahres. Statt der Stunden **Bewegung und Sport** gibt es vorrangig Deutsch, Englisch und Mathematik aber auch Realien oder MINT-Stunden. Die Stunden **Ernährung und Haushalt** sind bis zum Schulschluss Theoriestunden in der Klasse mit Kollegin Aigner. Im **Musikunterricht** wird nicht gesungen. Am ersten Tag einfach nur die Hefte und Bücher für den ersten Tag mitnehmen. Über etwaige Stundenplanänderungen werden die Jugendlichen wie bisher vom Klassenvorstand / der Klassenvorständin aktuell informiert. Die Stundenpläne finden Sie auch auf der Homepage. Es findet kein Nachmittagsunterricht statt. **Und vor allem: Machen Sie sich keine Sorgen!** Wenn etwas fehlt, kompensieren wir das schon.

## ▪ **Pausen**

Die Schülerinnen und Schüler bleiben in allen Pausen mit der jeweiligen Lehrerin / dem jeweiligen Lehrer der Vorstunde in der Klasse und nehmen dort auch ihre Jause ein. Ausnahme: Toilettenbesuch.

## ▪ **Entlassung aus dem Schulgebäude**

Die Schülerinnen und Schüler werden gestaffelt in die Garderobe begleitet und einzeln zwischen 13.10 und 13.25 Uhr entlassen. Auf der Straße herrscht kein MNS-Zwang, im Schulbus oder Bus der Mostviertellinie herrscht MNS-Zwang. Die Kinder warten vor der Schule nicht auf ihre Freunde. Abstand halten am Heimweg.

## ▪ **Lern- und Hausübungstag**

Ihr Kind bekommt jeden Tag in Deutsch, Englisch und Mathematik, sofern dies an dem Tag unterrichtet wurde, eine Hausübung, die es am folgenden Vormittag leicht bewältigen kann. Der Grund, warum wir die Reißverschlusslösung gewählt haben, liegt darin, dass Kinder das Gelernte am Folgetag üben und am nächsten Präsenztage, also meist zwei Tage später, sofort mit dem Lehrer / der Lehrerin besprechen können bzw. Unklarheiten beseitigen können. Wenn Sie ein unüberbrückbares Betreuungsproblem an Lern- und Hausübungstagen haben, können Sie Ihr Kind auch an diesen Tagen in die Schule schicken.

## ▪ **Flexibilität**

Wir haben alles präzise und penibel vorbereitet. Wir werden in der Konferenz am Freitag alles noch einmal durchgehen. Wir erwarten gespannt die nächste Woche. Sollten irgendwo unvermutet Änderungen auftreten, reagieren wir mit Flexibilität. Auch für uns ist diese Situation erstmalig.

## ▪ **Danke**

**Liebe Eltern, Sie haben in den vergangenen zwei Monaten Großartiges geleistet!** Wir wissen, dass Sie die Situation vielfach gefordert hat. Wir schätzen das sehr! **Wir sagen Danke für Ihre intensive Unterstützung!**

Dir. Leo Lugmayr  
im Namen der ganzen Kollegenschaft